



Prozessorientierte Dokumentation  
für Industrie 4.0

# Mobile Dokumentation für Mensch, Maschine und Prozesse

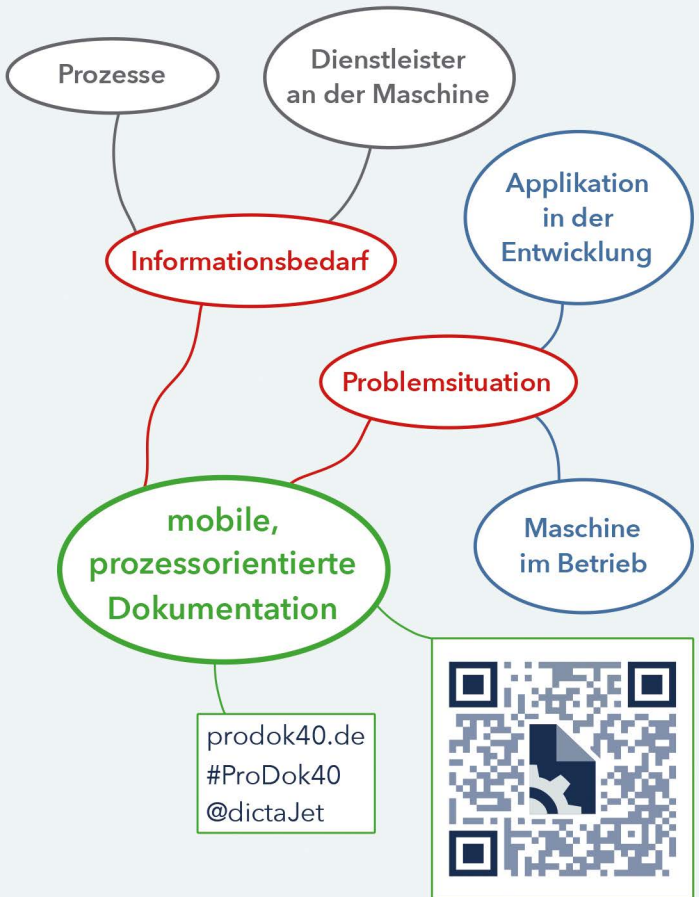
GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

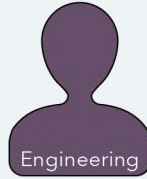
Das Projekt **ProDok 4.0** wird  
im Rahmen des „Aktionsplans  
*Dienstleistung 2010*“ mit Mitteln  
des BMBF unter dem Kennzeichen  
**01FJ15031** gefördert.

# Warum ProDok 4.0?



## Technische Information aus:

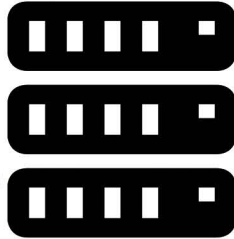
- Betriebsanleitung
- Wartungshandbuch
- Risikoreport
- Maschinenrichtlinie
- Dokumentation von Servicefällen



*Ich versorge Sie mit den Informationen und Daten, die Sie zur Durchführung Ihrer Aufgaben und zur Lösung von Problemsituationen benötigen...*

*... schnell - mobil - prozessorientiert.*

## ProDok 4.0



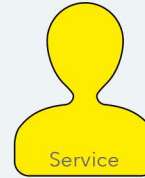
## Server

### Arbeitsprozesse:

- Problemmeldung
- Verfügbarkeit Maschinen
- Bestellanforderung

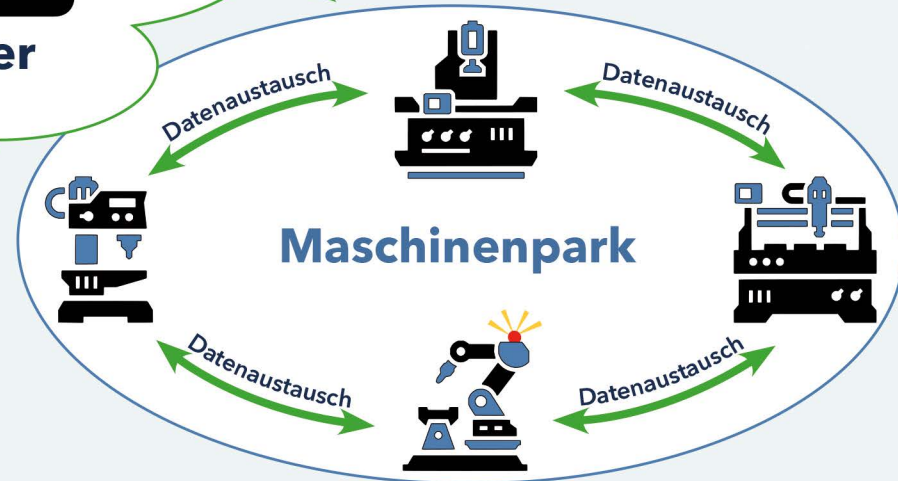
### Maschinendaten:

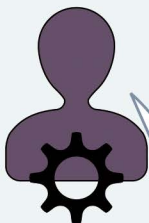
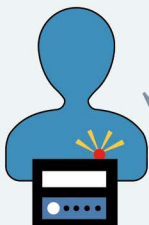
- Datum nächster Wartung
- Datum Inbetriebnahme
- Leistungskennzahlen
- Problemmeldung
- Prozessdaten



### Aktualisierung:

- Status Kalibrierung
- Datum Inbetriebnahme
- Leistungskennzahlen
- verantwortlicher Mitarbeiter





# Verbundpartner und ihre Teilvorhaben

**KUKA**

## **Anwendungs- und Entwicklungspartner**

Intelligente Dokumentationsunterstützung bei der Entwicklung sensibler Roboterapplikationen

Ansprechpartner: Dr. Jürgen Bock

**ISRA**  
VISION

## **Anwendungs- und Entwicklungspartner**

Dokumentationsunterstützung im Rahmen der industriellen Qualitätsinspektion

Ansprechpartner: Dr. Christian Ripperda

**h\_da**

## **Entwicklungspartner**

Semantische Datenintegration und User Experience

Ansprechpartner: Prof. Dr. Bernhard Humm

**dictaJet**

## **Verbundkoordinator**

Entwicklung und Gestaltung serviceorientierter Dokumentationsprozesse

Ansprechpartnerin: Gwendolyn Mayer